

## IG Metall zeichnet Lausitzer Betriebe mit Gütesiegel aus

**ABB, Bea Technische Dienste und Siemens vorn**

**COTTBUS.** Die ABB Automation GmbH Cottbus hat gestern von der Industriegewerkschaft Metall das Gütesiegel „Gute Arbeit im Betrieb“ erhalten. Das Unternehmen mit derzeit rund 170 Beschäftigten hat bei der Bewertung des Betriebsklimas, der Einbeziehung des Betriebsrates bei wichtigen Entscheidungen, wie Qualifizierung und Gestaltung der Arbeitsbelastungen am besten abgeschnitten.

Das ist das Ergebnis einer Betriebsratsumfrage in 50 Lausitzer Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie, die der 1. Bevollmächtigte der IG Metall Cottbus, Ralf Köhler, gestern in Cottbus vorgestellt. Rang zwei erreichten die

Bea Technische Dienste Lausitz GmbH, Schwarze Pumpe und die Siemens-Niederlassung Cottbus. Quintessenz des Gewerkschafters: „Gute Arbeit im Betrieb braucht Mitbestimmung und Tarifverträge.“

Die Mehrzahl der befragten Lausitzer Betriebe rangiere im Mittelfeld. Sechs Betriebe seien schlechte Arbeitsbedingungen beschönigt worden. Die Namen nannte Köhler nicht. „Wir wollen ihnen Gelegenheit geben, etwas zu verbessern. Das ist das Ziel unserer Gütesiegel-Aktion.“ Verbesserungs-würdig seien vor allem Weiterbildungsangebote und Aufstiegchancen im Betrieb. Auch Lob und Anerkennung würden oft vermisst. (Eig.-Ber./B.M.)